

Berliner Illustrierte Zeitung

Unter dem Denkmal

Besuch in einer neuen Ausstellungshalle S. 12/13



Ein Gewölbe für die Kunst

Im Sockel des Kreuzbergdenkmals wird derzeit eine Ausstellung zu Ehren des Malers Kurt Mühlenhaupt vorbereitet

Auch wenn draußen frühlingshafte Temperaturen herrschen, fühlt es sich im acht Meter hohen Sockel des Kreuzbergdenkmals winterkalt an. Gerade in Pandemiezeiten ist es nicht üblich, hinter die unüberwindbar dicke Stahltür und in den kirchenartig-hohen unübersichtlichen Raum voll schwerer Baukunst zu gelangen. Hannelore Mühlenhaupt (unten) hat allerdings den Schlüssel vorübergehend vom Bezirksamt erhalten – sie bereitet im 200 Jahre alten Fuß des Denkmals eine von den Bezirksverordneten beschlossene Ausstellung zu Ehren ihres 2006 verstorbenen Mannes vor. Denn Maler Kurt Mühlenhaupt verkörperte wie wenige den Geist des Bezirks. Er wäre in diesem 100 Jahre alt geworden.

Patrick Goldstein

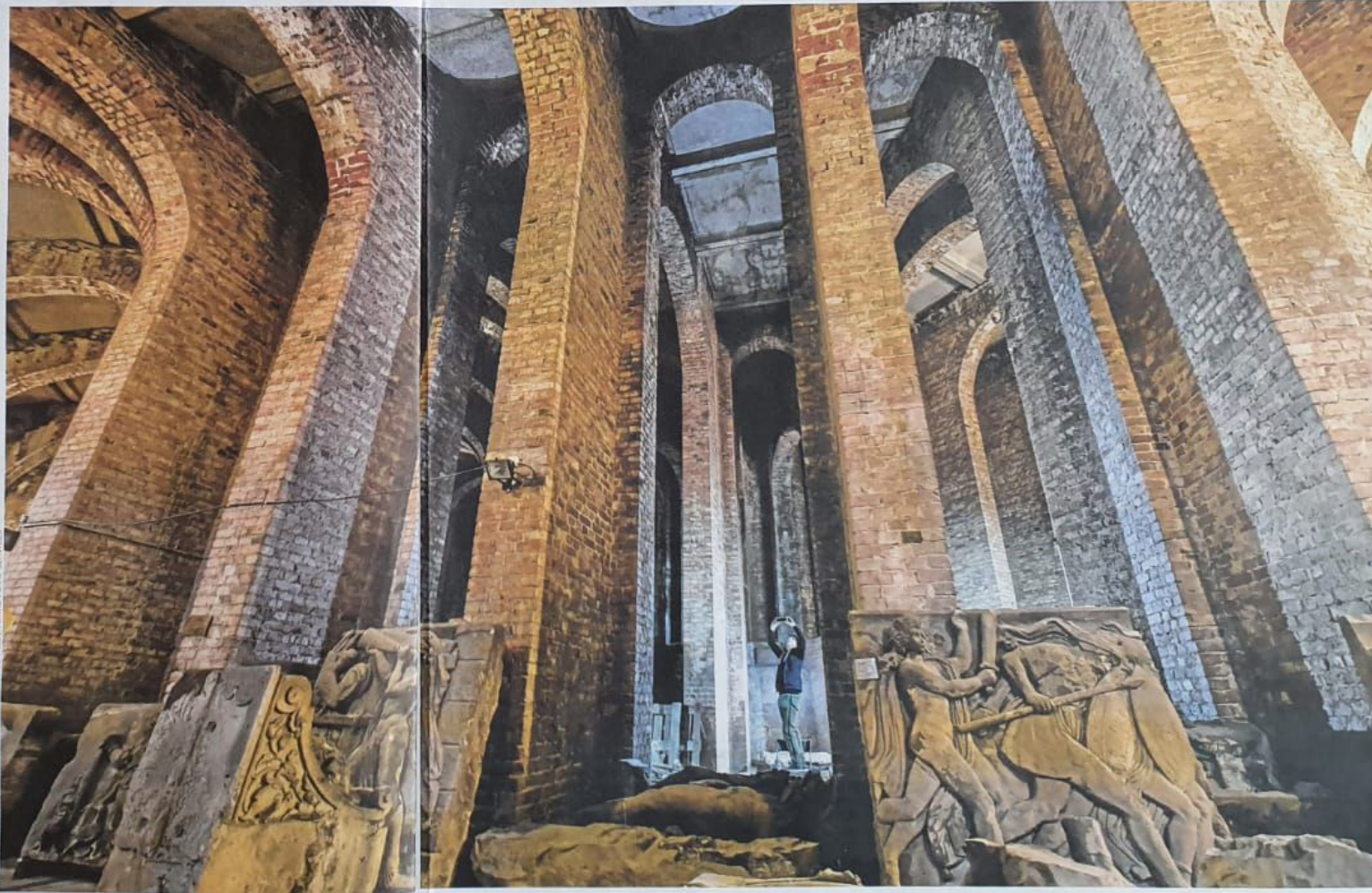




Ein Gewölbe für die Kunst

Im Sockel des Kreuzbergdenkmals wird derzeit eine Ausstellung zu Ehren des Malers Kurt Mühlenhaupt vorbereitet

Auch wenn draußen frühlingshafte Temperaturen herrschen, fühlt es sich in acht Meter hohen Sockel des Kreuzbergdenkmals winterkalt an. Gerade in Pandemiezeiten ist es nicht üblich, hinter die unüberwindbar dicke Stahltür und in den kirchenartig-hohen unübersichtlichen Raum voll schwerer Baukunst zu gelangen. Hannelore Mühlenhaupt (unten) hat allerdings den Schlüssel vorübergehend vom Bezirksamt erhalten – sie bereitet im 200 Jahre alten Fuß des Denkmals eine von den Bezirksverordneten beschlossene Ausstellung zu Ehren ihres 2006 verstorbenen Mannes vor. Denn Maler Kurt Mühlenhaupt verkörperte wie wenige den Geist des Bezirks. Er wäre in diesem 100 Jahre alt geworden. **Patrick Goldstein**



FOTOBETO KLAR (3), AVES FOTO SERVICE, SERGEI GLANCE / PANAFOTO SERVICE